

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1722

28. März 1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-455

Den 28^{ten} Martii, 1722.

Leipzig von _____

1. Brief von H. Dr. Leysen, so
Liebig, Liebig er ein schön gebüht,
ein exemplar von seinem Com-
pendio H. Eccles. inspect. dem,
selben grantwortet.

— von H. Theodorig Matzler,
Büchhändler von Lüneburg.

— H. Gener. Sup. Weyder,
von Oetting.

— Doctor Marggrävin
von Culmburg. Vaustrig.

— Adelgülden, Citadell May,
1722.

— M. Dr. Johann Gottlieb Wey-
mann, Past. Substit. March.
röflitz.

2. Briefe von H. Dr. H. Dr.
H. Dr. H. Dr.

— von H. Dr. Rodert. D. Lau-
ger, welcher 100 fl. abgeten,
zu von H. Dr. 500 fl. die
zu H. Dr. V. Matzner H. Dr.
H. Dr. assigniert.

— von H. Dr. H. Dr. von H. Dr.,
sein, Stad. Juris.

3. Briefe die H. Dr. H. Dr.
von H. Dr.

— H. Dr. Capitain
von H. Dr., in H. Dr.
H. Dr.

Leipzig von _____

Leipzig von _____

Abysmalis

4. *Termini* *Alfabeto*, di-
misus è *Pedagogia*, sed
Abfinitas *genuina*.

Livingston —

5. Druck von J. Fritz
mit Leinwand, zwei Bogen.

Original von _____

6. Subj. of Liberty on Love
Universal. K. 1000. 1000.

Gravel run _____

7. Erzogl. von Oest. K. von
Wettlar. Regner.

Am 29.^{ten} Martii, 1722.

Meine sehrige Prodigt.

2. Am künftigen Kalen. Febr.
Sehe ich genehmigt von dem
Hochw. Rm. der Doctoren Euer
zu ihrer Beförderung Kommanden, des
zu empfangen. Die Dispositio
ist folgend.

Geßwehr mit —

2. Gesellschaft mit 2 Clausen,
 deren einer gestorben, und we-
 re in patriam zurück, und
 dort oder seiner Absicht wegen
 müß.

— mit Siron, dem Engländer,
der in d. lat. Abtheilung v. v.
zugehört, w. nun zu einem der
beiden, der Abtheilung, kommt;
nicht abgew.

— mit dem Grafen Kletitz
in Jagdwest L. v. Eregob.